16.01.2006 – 11:00 Uhr

Prostata-Krebs-Behandlung ohne Potenzprobleme / Fokussierter Ultraschall (HIFU) als schonendes Verfahren

Heidelberg (ots) -

Die Heidelberger Klinik für Prostata-Therapie hat sich seit über zehn Jahren auf die schonende Behandlung von Prostata-Erkrankungen spezialisiert. Große Erfolge in der Behandlung des Prostata-Karzinoms verzeichnet die Spezialklinik mit einem hochmodernen Ultraschall-Gerät aus den USA, an dessen Entwicklung der Klinikleiter Dr. Joachim-Ernst Deuster selbst beteiligt war. (Druckfähige Fotos mit 300 dpi unter http://www.prostata-therapie.de im Pressebereich zum Download).

Prostata-Krebs ist bei Männern die häufigste Krebserkrankung. Jedes Jahr erkranken 28.000 Männer an einer bösartigen Wucherung der Prostata, die üblicherweise hormonell behandelt wird oder mit implantierten, radioaktiv strahlenden Partikeln, um das benachbarte Gewebe abzutöten. Die chirurgische Behandlung (Totaloperation) ist meist mit Nebenwirkungen wie Inkontinenz, Impotenz und Verlust der Zeugungsfähigkeit verbunden. Mit dem Ultraschallgerät Sonablate 500 von Focus Surgery ist es möglich, die Therapie während eines kurzen Klinikaufenthaltes und vor allem schonend für das Allgemeinbefinden des Patienten und praktisch frei von Nebenwirkungen durchzuführen. Dem leicht narkotisierten Patienten wird ein Ultraschallkopf in den Enddarm eingeführt, der impulsartig Ultraschallwellen von vier Megahertz aussendet. Dieser Schall durchdringt das Gewebe ohne jegliche Verletzung. Da mehrere Schallwellen gleichzeitig ausgesandt werden, die wie nach einem Hohlspiegel in einem Brennpunkt zusammenlaufen, kommt es dort zu einer Aufheizung von bis zu 100° Celsius. Das getroffene Krebsgewebe stirbt ab. Rechnergesteuert durchläuft der Ultraschall-Brennpunkt die ganze Krebsgeschwulst. Die Therapie dauert nur wenige Stunden. "Der große Vorteil unserer Behandlungsmethode ist, dass den meisten Patienten ihre sexuelle Potenz erhalten bleibt", versichert der Urologe Dr. Deuster, der in der Heidelberger Klinik für Prostata-Therapie erstmals in Deutschland die HIFU-Methode mit dem Sonablate 500 anwendet.

Klinik für Prostata-Therapie am Brückenkopf GmbH
Brückenkopfstr. 1-2
D-69120 Heidelberg
Fon: +496221 / 409022
Fax: +496221 / 409033
E-Mail: Dr.Deuster@prostata-therapie.de
Internet: http:www.prostata-therapie.de

Pressekontakt:

Agentur pressekontakt.com
Ringstraße 16
D-69251 GAIBERG b. Heidelberg
Fon: +496223/46614
E-Mail: info@pressekontakt.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100007379/100503008 abgerufen werden.